



September - November 2019

3 - 2019

gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde
Reinheim



Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann - unsere neue Pfarrerin
Einführungsgottesdienst am 1.9., 10 Uhr in der Kirche



Abschieds- Gottesdienst



Erklärung zu den Bildern auf S. 4

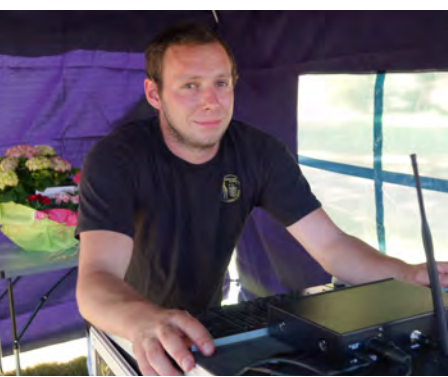




Sommerfest im Stadtpark



Erklärung zu den Bildern auf S. 4





Herausgeber des Gemeindebriefes ist die Evangelische Kirchengemeinde Reinheim. Verantwortlich für den Inhalt i.S.d. Presserechts ist der Kirchenvorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Mitarbeiter an der Ausgabe sind Pfarrer Dr. Felipe Blanco Wißmann, Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann, Pfarrer i.R. Hans-Georg Treblin, Günter Buchwald, Fam. Günther, Helmut Hähle,

Dr. Rosemarie Rütten, Peter Wendlandt. Weitere Textbeiträge von Dagmar Theil, Ann-Katrin Büchler, Dr. Rose Schließmann, Gisela Petersen, Jutta Schuchmann, Gisela Schultze, Joerg Rast

Layout: Hans-Georg Treblin mit dem open-source-Programm "Scribus"

Fotos: H.G. Treblin, soweit nicht anders gekennzeichnet.

Titelbild: Pfrn. Yvonne Blanco Wißmann. Foto: F. Blanco Wißmann

Berg-Druck, Reinheim. Auflage: 3650. Der Gemeindebrief wird i.d.R. an alle Haushalte verteilt.

Falls Sie keinen Gemeindebrief bekommen oder wenn Sie ihn nicht mehr bekommen möchten, geben Sie im Pfarrbüro Bescheid.

Artikel und Zuschriften an hg.treblin@gmx.de | Telefon: 9157800

Wir veröffentlichen Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) nur im gedruckten Gemeindebrief. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Zu den Bildern auf Seite 2 und 3:

S. 2 von oben von links nach unten rechts: Liedblätter zum Gottesdienst im Stadtpark; Pröpstin Held segnet Pfr. Treblin; "Freibier!" ruft Pfr. Treblin zu Beginn der Predigt; Ev. Kirchenchor; Erzieherinnen der Ev. Kita unter den Gottesdienstbesuchern; Ev. Posaunenchor Spachbrücken-Reinheim; Bürgermeister Hartmann unter den Gottesdienstbesuchern.

S. 3: von oben von links nach rechts: Das Kreuz inmitten von Blumen; Herr Köttner mit Pfr. Treblin; helfende Landfrauen; Familie Heil beim Grillwurst braten; Feuerwehrmänner sorgen für die Gulaschsuppe; Herr Nagatz sorgt am Mischpult für den Ton; Gottesdienstgemeinde.

Fotos: Simone Heil



Inhalt



	2	Bilder zum Abschiedsgottesdienst
	4	Impressum
	5	Inhalt
	6	Gemeinde-Infos
	7	Zum Geleit
Wir laden ein	9	Vorstellung Y. Blanco Wißmann
	10	Zum Kriegsbeginn vor 80 Jahren
	11	Chorprojekt 2019
	12	Konzerte
	13	Kinderbibelwoche
	13	Kindergottesdienst
	14	Kirchweih im Stadtpark
	15	"Stufen des Lebens"
	16	Gottesdienst mit Familienpicknick
	17	Erntedank-Einladung
	18	Gottesdienste
	19	Rezitation: LENZ
	20	Gottesdienst-Termine
	22	Reformationstag
Aus der Gemeinde	23	Konzert: 60 Jahre Posaunenchor Ueberau
	24	Kinderpilgern
	25	Christi Himmelfahrt
	26	Diamantene Konfirmation
	27	Jungschar aktiv
	28	Kita: Schlafmützenfest
	29	Ev. Kirchenchor
	30	Sie verteilen den Gemeindebrief
	31	Ev. Frauen im Palmengarten
	32	Gerda Wendlandt verabschiedet
	33	Gisela Schultze Leiterin des Altenkreises
	34	Freud und Leid
Aus der Nachbarschaft	35	Diakonie: Herbstsammlung
	36	Termine in der Nachbarschaft
	37	Diakoniestation Groß-Bieberau
	37	Gebet für Kranke
	38	Wochentermine
	39	Terminvorschau



Pfarramt I: Pfr. Dr. F. Blanco Wißmann, Kirchstraße 65, Telefon 06162 4447

Pfarramt II: Pfrn. Y. Blanco Wißmann, Kirchstraße 65, Telefon 06162 4447

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Sollten Sie niemanden im Pfarramt erreichen und möchten Sie gerne einen Pfarrer sprechen, dann wenden Sie sich bitte an einen Pfarrerkollegen im Nachbarschaftsbereich:

Pfrn. und Pfr. Kühnle, Telefon 06162 1864

Pfr. Schmidt, Telefon 06162 913569

Pfarrbüro: Frau Jeschke, Kirchstraße 65, Telefon 06162 3386, Fax 4071

E-Mail: Ev.Kirche.Reinheim@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo. 14:30 - 17:30 Uhr, Di.-Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Evangelische Kindertagesstätte: Fr. Vogel, Erlenweg 6, Telefon 06162 81874

Küster & Hausmeister im Martin-Luther-Haus: Hr. Witteborn, Telefon 06162 4571

Küsterin in der Dreifaltigkeitskirche: Fr. Felke, Telefon 06162 3564

Die Kirchengemeinde hat das **Spendenkonto**

IBAN: DE38508526510075402180

BIC: HELADEF1DIE.

Der Gemeindebrief ist auch auf unserer **Homepage** verfügbar:

www.kirche-reinheim.de/index.php/gemeindebrief

Der nächste Gemeindebrief (Dezember 2019 - März 2020) erscheint voraussichtlich am 23.11.2019 - Texte bitte bis 02.10.2019 einreichen

Alle aktuellen Termine auf unserer homepage: www.kirche-reinheim.de



Die Welt ist nicht genug



Pfr. Blanco Wißmann.
Foto Simone Heil

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Auf dem Grabstein für Alexander den Großen soll der Legende nach gestanden haben: „Ein Grab genügt nun, dem die ganze Welt nicht reichte“. Alexander war der bis dahin größte Eroberungsfeldzug der Geschichte gelungen. Aber auch seine Taten hatten eine Grenze: Seine Vergänglichkeit machte seinem Traum eines echten Weltreichs ein Ende.

Die Angst vor der Vergänglichkeit hat viele Gesichter, sie kann sich auch mitten im Leben zeigen. Wie oft müssen Menschen Spott und Hohn der anderen ertragen, werden beschämt, an den Pranger gestellt, fertig gemacht. Das Internet verstärkt solche Gefahren. Man kann gerade auch in den „sozialen Medien“ einen sozialen Tod sterben. Ein scheinbares

Mittel gegen die Gefahr liegt auf der Hand: Man flüchtet sich in eine Pose der Macht und des Reichtums, man wird zum Selbstdarsteller. Auch das geht im Internet besonders gut.

Im Monatsspruch für den September weist uns Jesus auf eine ganz andere Art zu leben hin, indem er eine Frage stellt: „Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“ (Matthäus 16,26).

Drei schöne Konjunktive enthält der Bibelvers zur Freude jedes Deutschlehrers, aber trotz der außergewöhnlichen sprachlichen Form verstehen wir den Inhalt: Was bringt es dir letztlich, wenn du es nur auf Reichtum, Macht und Applaus abgesehen hast im Leben?

→



Christentum bedeutet sicher nicht Freude am Leiden, bedeutet kein Nein zum Leben. Gott will das gute, das genussvolle Leben für uns. Aber Jesus weist uns deutlich auf eine Gefahr hin: Wer immer nur aus Angst vor dem Urteil der anderen Menschen handelt, der lebt ein ganz falsches Leben, der kann irgendwann gar nicht mehr in den Spiegel schauen, der verliert seine Selbstachtung – nimmt eben „Schaden an seiner Seele“. Und das wäre letztlich viel schlimmer als das, was uns als Christinnen und Christen droht, wenn wir nach Gottes Willen fragen: Dass wir zum Beispiel als „Frömmler“ bezeichnet werden, oder auch als „Gutmensch“ oder als „blauäugig“, wenn man sich für Mitmenschen und Mitgeschöpfe einsetzt.

Aus der Grabinschrift Alexanders ist über viele Umwege schließlich in den

James-Bond-Filmen das Motto der Familie des Geheimagenten und auch der Titel eines der Abenteuer geworden: „Die Welt ist nicht genug“. Da ist etwas Wahres dran, wenn man es so versteht: Die Welt mit all ihren Verlockungen, mit ihrem Machtgehabe, mit ihrem Egoismus, die kann für uns als Christinnen und Christen nicht genug sein.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen

Ihr

Pfr. Felipe Blanco Wißmann

„Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“

Matthäus 16,26

Monatsspruch September 2019



Aus der Gemeinde

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Ich freue mich, dass ich ab 1. August Ihre neue Pfarrerin sein kann. Gemeinsam möchte ich mit Ihnen in Reinheim das Leben in der Kirchengemeinde lebendig und fröhlich gestalten, damit möglichst viele Menschen Gottes Liebe erleben und erfahren dürfen.

In der nächsten Zeit werden ich die Gelegenheit haben, Sie besser kennenzulernen.

Ich bin 43 Jahre alt und in Groß-Zimmern aufgewachsen. Nach dem Abitur habe ich zunächst Mathematik und evangelische Theologie für Lehramt in Frankfurt studiert. Meine Mitarbeit in der Kirchengemeinde bewog mich aber, Pfarrerin zu werden. Während des Studiums in Heidelberg habe ich meinen Mann kennengelernt. Nach dem Vikariat in Darmstadt habe ich an verschiedenen Schulen unterrichtet, bis ich meine erste Pfarrstelle in Hanau-Steinheim angetreten habe.

In dieser Zeit kam unser Sohn Jona zur Welt. Ab 2009 waren mein Mann und ich dann gemeinsam für die Pfarrstellen in Nieder-Roden zuständig. 2010 kam unsere Tochter Salome zur Welt.

Vor drei Jahren kamen wir nun nach Reinheim. Ich war in den letzten beiden Jahren Pfarrerin im Kirchspiel Otzberg. Es ist schön, dass ich nun zusammen mit meinem Mann für Reinheim zuständig sein kann.

Die Pfarrstelle 2 wurde auf eine



Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann.
Foto: F. Blanco Wißmann

dreiviertel Stelle reduziert. Von daher können wir die bisherige Aufteilung nach Wohngebieten in dieser Form nicht weiterführen. Wir werden die pfarramtliche Arbeit in anderer Form aufteilen und verstehen uns beide als Pfarrer bzw. Pfarrerin für Reinheim.

In einem Leben gehören Freude und Leid zusammen – mir ist es wichtig, dass wir miteinander im Gespräch sind, einander zuhören, miteinander mitfühlen, einander von Gott erzählen, von unserem Leben mit seinen Höhen und Tiefen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam unterwegs zu sein.

Ihre

Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann

Der Kirchenvorstand lädt herzlich ein zum Einführungs-Gottesdienst von Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann, am 1. September 2019 um 10:00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.

Im Anschluss findet ein Empfang zur Amtseinführung im Martin-Luther-Haus statt.



1.9.2019 • 18 Uhr
EVANGELISCHE KIRCHE UEBERAU

1. September 1939 – Gedenken an den Beginn
des Zweiten Weltkriegs vor 80 Jahren

mit Landrat Klaus Peter Schellhaas
„Guggugg“ Jürgen Poth
Zeitzeugen aus den
Gemeinden des Dekanats

Evangelisches Dekanat
Vorderer Odenwald





Wir laden ein



Der Evangelische Kirchenchor lädt ein

Chorprojekt 2019

THE TIME FOR SINGING HAS COME
O Heiland, reiß die Himmel auf

deutsche und englische Weisen im

Crossover

von

Friedrich Spee

bis

Leonard Cohen

Start: 02. September 2019

Leitung: Matthias Seibert

Proben: Montags 20 Uhr
Martin-Luther-Haus
Erlenweg 8, Reinheim

Kontakt: 06162/93 98 42

Konzert: 8. Dezember 2019
Dreifaltigkeitskirche Reinheim



Wir laden ein



Sonntag, 29. September 2019, 19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Clemens Bittlinger: ATEM - KLANG DER SEELE

David Plüss - Orgel
Matthias Doersam - Saxophon
David Kandert - Percussion

Eintritt: 15.-€ / Vorverkauf: Buch Meyer



Sonntag, 13. Oktober 2019, 17 Uhr, 386. Spachbrücker Abendmusik

Susanne Ahl
Akustik Pop

Susanne Ahl - Gesang
Sebastian Nolte - Klavier



Sonntag, 27. Oktober 2019, 19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Junge Künstler stellen sich vor: Bel Suono Trio

Werke für Klaviertrio von Beethoven, Brahms und Shchedrin

Jiyoung Hwang - Klavier
Dana Choi - Violine
Eunjin Hwang - Violoncello

just friends
acoustic rock

Samstag, 2. November 2019, 19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Just Friends

Acoustic Rock

Evi Krug - Gesang
Manfred Hessel - Gitarre, Gesang
Wolfgang Vinzenz - Bass
Thomas Jöckel - Schlagzeug



Samstag, 23. November 2019, 19 Uhr, Dreifaltigkeitskirche Reinheim

Hommage à Mozart

Werke von Mozart, Beck, Ibert und Gounod

Kammerorchester an der TU Darmstadt
Eva Schall - Violine / Assia Weissman - Viola
Leitung: Tobias Drewelius

Konzerte

Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten

PS.: Alle Künstler erhalten eine Gage, viele müssen davon leben.

Wir empfehlen deshalb eine Spende in Höhe von mind. 7 Euro/Person.



Wir laden ein

Kinder-Gottesdienst im Martin-Luther-Haus

Wir laden Euch zum KiGo an folgenden Sonntagen ein:

August: 18. und 25. August, jeweils um 10:45 Uhr

September: 1. September schon um 10:00 Uhr!,
15.09. und 22.9. jeweils um 10:45 Uhr!

Danach gehen wir in die Herbstferien.

Am 20. **Oktober** feiern wir um 10:45 Uhr im Martin-Luther-Haus den nächsten KiGo.

Euer KiGo-Team



Kinderbibelwoche

In der zweiten Herbstferienwoche, vom **7. bis 11. Oktober 2019**, findet wieder für alle Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse eine Kinderbibelwoche statt!

Wir werden jeweils von 9 - 14 Uhr spannende Geschichten hören, spielen, basteln und singen. Wir essen auch gemeinsam.

Für den Abschluss-Gottesdienst am 13. Oktober um 10:45 Uhr im Martin-Luther-Haus üben wir gemeinsam ein kleines Spiel zum Vorführen ein.

Anmeldungen und mehr Informationen erhalten die Eltern im Gemeindebüro, unter:

www.kirche-reinheim.de oder unter:
buechler@vorderer-odenwald-evangelisch.de

Anmeldeschluss ist der **25. September**

Das Kinderbibelwochenteam freut sich auf Euch!



Evangelische und Katholische Kirchengemeinde Reinheim



Bild: Gottesdienst im Stadtpark 2016. Foto: Lange-Späh

Herzliche Einladung zur Kirchweih im Stadtpark 08. September, ab 10:30 Uhr

- | | |
|-----------|---|
| 10:30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst
im Stadtpark
mit dem Ev. und dem Kath.
Kirchenchor sowie
dem Ev. Posaunenchor |
| 11:30 Uhr | Fest im Stadtpark
mit Kaffee & Kuchen |

Tag des offenen Denkmals:
Kirche geöffnet.
Turmführungen 13 Uhr und 14 Uhr

Mit Unterstützung durch die Evangelischen Frauen,
den Evangelischen und den Katholischen Kirchenchor, den Posaunenchor,
die Feuerwehr, die Stadt Reinheim und den Reinheimer Zeltkerb e.V.





Schnupperabende „Stufen des Lebens“

Wir sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg.

Dabei brechen Fragen nach Lebenssinn und Lebensperspektive auf. In **„Stufen des Lebens“** gehen wir diesen Fragen nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Texte ins Leben hineinsprechen können. Wir werden über eigene Lebensthemen nachdenken und neue Erfahrungen machen, angeregt durch die Jakobsgeschichte in der Bibel:

Jakob ringt mit dem Engel Gottes.
Gemälde von Rembrandt



„Der Segen bleibt“

Die Lebensgeschichte Jakobs im Ringen zwischen Kämpfen und Geschehen lassen zeigt einen Weg von Gottes Segensspur. Diesem Weg durch Höhen und Tiefen wollen wir an zwei Abenden nachgehen.

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Die Abende sind in sich abgeschlossen. So ist auch die Teilnahme an einem Abend möglich.

1. Termin: Dienstag,
17. September 2019 von 19-21 Uhr
im Martin Luther-Haus, Erlenweg 8
in Reinheim

2. Termin: Donnerstag,
26. September 2019 von 19-21 Uhr
im Dekanatszentrum (2. Stock),
Am Darmstädter Schloss 2 in Groß-
Umstadt

Team: Dr. Rose Schließmann,
(Referentin für die Arbeit mit
Menschen in der 2. Lebenshälfte im
Ev. Dekanat Vorderer Odenwald) und
Anne-Bärbel Lauer (Raibach)

Anmeldung erbeten bis 15.9.19 an:
schliessmann-vorderer-
odenwald@ekhn-net.de oder Tel.
06078-782 5918



Konfirmanden

Gottesdienst mit Familienpicknick

Vom **26.9. bis 28.9.** fahren die Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Seminar nach Ernsthofen. Dort bereiten sie gemeinsam einen Gottesdienst vor.

Am **29. September** werden wir dann diesen Gottesdienst zusammen mit den Konfirmandeneltern und allen Interessierten um **10:45 Uhr im Martin-Luther-Haus** feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zum Familien-Picknick vor dem Lutherhaus:

Alle Familien bringen etwas zu Essen mit (auch Besteck, Geschirr und – falls

vorhanden, eine Picknickdecke).

Für Getränke sorgt die Kirchengemeinde.

In der **Kirche** feiern wir einen **Gottesdienst um 09:30 Uhr** zum Thema:

Ökumenische Partnerschaften.

Familienpicknick 2017



Monatsspruch Oktober 2019

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend – gib davon Almosen! Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben!

Tobias 4,8



Erntedank



am 06.10.2019 im Hofgut Reinheim

Programm:

- 10:00 Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Ev. Kirchenchor in der Kirche**
- 11:30 Erntedankfest im Hofgut
- 12:00 Mittagessen, Landfrauen Reinheim (Foyer oben)
- 12:30 Gesang und Tanz der Kinder der Evang. Kindertagesstätte
- 12:45 Tanz der Landjugend Groß-Bieberau
- 13:00 Kaffee & Kuchen, Landfrauen Reinheim

Außerdem: Obstschau des Obst- und Gartenbauvereins Reinheim und Ueberau

Zu dieser gemeinsamen Veranstaltung laden die Evangelische Kirchengemeinde, die Landfrauen Reinheim und die Stadt Reinheim ein



Gottesdienste

„Fremde & Heimat“

Am 20. Oktober um 09:30 Uhr feiern wir in der Kirche einen besonderen Gottesdienst zum Thema „Fremde & Heimat“ im Rahmen der Interkulturellen Wochen..

Menschen verlassen ihre Heimat, ziehen in die Fremde – und finden vielleicht ein neues Zuhause. Das ist etwas, was häufig in den Geschichten aus der Bibel vorkommt. Aber auch Lebensgeschichten in Reinheim wurden dadurch bestimmt. Viele Vertriebene haben nach 1945 in Reinheim eine Heimat gefunden. Und auch heute sind wieder viele Menschen auf der Flucht.

Begleitend zum Gottesdienst wird eine Ausstellung mit dem Titel „Fremde Heimat“ über Flüchtlingschicksale in der Kirche zu sehen sein.

Ewigkeitssonntag

Am Ewigkeitssonntag, 24.11.2019, laden wir alle, die in den letzten Monaten einen Menschen verloren haben, um 10:00 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche ein.

Wir sind eine Gemeinde, und gemeinsam orientieren wir uns an dem Wort des Apostels Paulus: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.“ (Römer 12,15). Wir wollen an diesem Tag der Verstorbenen gedenken und nach der Hoffnung fragen, die uns über die Trennung hinaus tragen kann. Im Martin-Luther-Haus gibt es an diesem Tag keinen Gottesdienst.

Außerdem gibt es am 24.11. noch eine Andacht auf dem Friedhof um 14:00 Uhr. Nach dieser Andacht besteht noch die Möglichkeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken im „Landhaus am Wembach“. (Unkostenbeitrag 6 €).

Monatsspruch November 2019

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Hiob 19,25



Rezitation: „Lenz“ von Georg Büchner

Am **30. Oktober** laden wir um **19:00 Uhr** zu einer Rezitation **in die Dreifaltigkeitskirche** ein : „Lenz“ von Georg Büchner.

Christian Wirmer, Schauspieler am Staatstheater in Darmstadt, hat sich bereit erklärt, seine beeindruckende und mitnehmende Rezitation der Novelle „Lenz“ von Georg Büchner vorzustellen.



Christian Wirmer rezitiert "Lenz".
Foto: Manfred Roessmann

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der „Tage der seelischen Gesundheit“ statt. Sie werden alle zwei Jahre im Landkreis und in der Stadt Darmstadt veranstaltet, diesmal unter dem Motto: „Pass auf dich auf!“.

In Reinheim verantwortet dies der Angehörigenverein psychisch Kranker,

sowie REAS Asbach und die Caritas Reinheim

Thema ist die „Seelenkrise, der Umgang damit und ihre Bewältigung“.

Zuvor wird am Nachmittag eine kleine Ausstellung mit Arbeiten von betroffenen Menschen im Foyer des Hofguts zu besichtigen sein. Diese Arbeiten haben Menschen in

seelischer Not geholfen, sich mit der Krise auseinanderzusetzen und sie zu bewältigen. Bei einem kleinen Umtrunk werden zwei Kunsttherapeuten die Präsentationen erläutern.

Reinheim bietet sich als Veranstaltungsort an, weil hier Georg Büchners Großvater gelebt hat (geb. 08.06.1753, gestorben 11.02.1835), während er als Großherzoglich Hess. Physikalchirurgus Amts- und Stadtchirurgus tätig war.

Georg Büchners Vater Ernst Karl ist am 03.08. 1786 in Reinheim geboren. Er war Großherzoglich Hess. Obermedizinalrat in Darmstadt, später in Hofheim-Goddelau. Dort wurde Georg Büchner 1813 geboren.

Gisela Petersen



GOTTESDIENSTE		
Tag/Datum	Kirche	Martin-Luther-Haus
Sonntag, 1.9. 11. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Einführung von Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann	- 10:00 Uhr Kindergottesdienst - Kein Hauptgottesdienst im MLH, sondern: ca. 11:00 Uhr Empfang zur Amtseinführung
Sonntag, 8.9. 12. Sonntag nach Trinitatis	10:30 Uhr Ökumenischer Kerbgottesdienst im Stadtpark	
Sonntag, 15.9. 13. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 22.9. 14. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 29.9. 15. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr (Thema: Ökumenische Partnerschaften)	10:45 Uhr (mit Beteiligung der Konfis), anschließend: Familien- Picknick
Sonntag, 6.10. Erntedank	10:00 Gottesdienst zum Erntedankfest	
Sonntag, 13.10. 17. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr

Diese Seite können Sie
heraustrennen



Gottesdienste



Diese Seite können Sie
heraustrennen

Sonntag, 20.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr (Thema: Fremde & Heimat)	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 27.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Donnerstag, 31.10. Reformationstag	--	19:00 Uhr Abendgottesdienst mit Essen
Sonntag, 3.11. 20. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 10.11. Drittletzter S. des Kirchenjahres	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 17.11 Vorletzter S. Des Kirchenjahres	9:30 Uhr	10:45 Uhr, gleichzeitig: Kindergottesdienst
Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag/Totensonntag	10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken	
Sonntag, 24.11. Ewigkeitssonntag/Totensonntag	14:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof, anschließend: Kaffeetrinken im Landhaus am Wembach	



Reformationstag: 31.10.2019

Am 31.10.1517 soll Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg geschlagen haben, und die Ereignisse, die dann letztlich zur Entstehung der

Evangelischen Kirche führten, nahmen ihren Lauf. Wir bieten am 31.10.2019 wieder ein Programm für Jung und Alt:



**plus
2**

Hello Marteen! um 17:00 Uhr

Für Kinder (und Eltern) gibt es um 17:00 Uhr die Veranstaltung „Hello-Marteen“. Treffpunkt ist diesmal wieder der Stadtpark. Es gibt ein kleines Theaterstück über Martin Luther. Dann lernen die Kinder ein Segenslied, das sie dann zu den Menschen in die Häuser bzw. an die Haustüren bringen (die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern). Sicher halten viele Menschen dann auch etwas Süßes für die Kinder bereit: Alle Kinder sollten also Taschen mitbringen. Natürlich können die Kinder auch verkleidet kommen. Marteens, ups, Martin Luthers

Anliegen war, dass alle Menschen erfahren, dass sie von Gott angenommen und geliebt sind, unabhängig von ihren Leistungen, und das erfahren sie durch den Glauben. Nur Liebe kann uns alle verändern und die Welt besser machen. Und damit wollen wir mit der Veranstaltung „Hello-Marteen“ anfangen, indem wir den Segen zu den Menschen bringen

Kulinarischer Abend-Gottesdienst um 19:00 Uhr

Außerdem gibt es, eher für Erwachsene, wieder einen kulinarischen Abendgottesdienst um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Haus (Erlenweg 8). Das Kochteam der Feuerwehr Reinheim sorgt für ein Abendessen (Suppe).





60 Jahre Ev. Posaunenchor Ueberau

Am 30. November 2019 gibt der Evangelische Posaunenchor Ueberau in unserer Dreifaltigkeitskirche ein Konzert zum 60jährigen Bestehen. Der Titel des Konzertes ist „Eine musikalische Reise um die Welt“. Beginn 19:00 Uhr.
Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die weitere Arbeit wird gebeten.



Der Evangelische Posaunenchor Ueberau.



Kinderpilgern 2019

Ein Abenteuer mit König David

Ein schönes Gemeinschaftserlebnis war wieder das „Pilgern für Kinder“ der evangelischen Kirchengemeinden Reinheim & Ober-/Nieder-Klingen. Am 25. Mai waren mehr als zwanzig kleine Bibelentdeckerinnen und -entdecker mit Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann, Pfarrer Dr. Felipe Blanco Wißmann und vielen Ehrenamtlichen auf Pilgertour, diesmal rund um den Otzberg. Das Thema der Veranstaltung lautete:

„Ein Abenteuer mit König David“. An verschiedenen Stationen lernten die Jungen und Mädchen die Geschichten über den biblischen Herrscher kennen, erfüllten spannende und lustige Aufgaben und konnten so verschiedene Bänder für ihren Pilgerstock sammeln. Beim abschließenden Picknick im Wald kamen alle Kinder und Erwachsenen wieder zu Kräften.



Kinder und ihre Eltern beim "Pilgern für Kinder" rund um den Otzberg. Foto: Christian Wolff



Christi Himmelfahrt

Gottesdienst im Grünen fand viel Zuspruch

Bereits zum dritten Mal hatten die Evangelischen Kirchengemeinden Reinheim und Spachbrücken zum gemeinsamen Gottesdienst im Grünen eingeladen. Mehr als 140 Menschen folgten am Himmelfahrts-tag (30.5.) der Einladung zur Naturschutzscheune Reinheimer Teich. Diesmal gestaltete der Reinheimer Kirchenchor den Gottesdienst musikalisch mit. Pfarrer Dr. Felipe Blanco Wißmann sprach in seiner Predigt über die „Schätze des Himmels“ wie zum Beispiel Hoffnung und Vertrauen. Aber auch der Zusammenhang von

Naturschutz und christlichem Glauben spielte eine wichtige Rolle. Bei herrlichem Wetter blieben anschließend viele Menschen nicht nur für Kaffee und Kuchen, sondern auch für die Erläuterungen von Fritz Fornoff vom Arbeitskreis Naturschutzscheune über die Arbeit im Naturschutzgebiet.

Dem Arbeitskreis und seinen Trägern wurde ausdrücklich dafür gedankt, dass der Gottesdienst wieder an diesem besonderen Ort stattfinden konnte.



Viele Reinheimer waren zur Naturschutzscheune gekommen, um den Gottesdienst an Christi Himmelfahrt zu feiern. Foto: Susanne Mengler

Darum werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat.

Geduld aber habt ihr nötig, auf dass ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt. Hebr. 10,35f.



Jahrgang 1944/55 feiert Diamantene Konfirmation



Jahrgang 1944/45 und Diamantene Konfirmandinnen und Konfirmanden am 2. Juni 2019 in der Dreifaltigkeitskirche: Hintere Reihe: Dieter Veite, Pfarrer Felipe Blanco Wißmann, Monika Hartl, Hannelore Füllhardt, Wolfgang Traiser, Leonhard Fornoff.
 Mittlere Reihe: Dietlind Siegt, Hertha Rettig, Carola Gebhard, Marianne Kilian, Marie Kirschner, Klaus Raines, Herbert Kast.
 Vordere Reihe: Käthe Göttmann, Irma Prpic, Herbert Felke, Maria Heckwolf, Claudia Schütter, Christel Maffert, Hertha Kraft, Brigitte Kalbfuss.

Am Sonntag, dem 2. Juni 2019 feierte der Jahrgang 44/45 das Fest der „Diamantenen Konfirmation“. Nach dem Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche mit Pfarrer Blanco Wißmann trafen wir uns zum Fototermin und tranken Kaffee unter dem Kirchturm. Beim gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „El Greco“ gab es viel zu erzählen.



Hallo Kids!



Die Jungschar geht nach den Sommerferien in bewährter Weise weiter. Wir freuen uns bereits jetzt wieder auf Euch!

Neben Spiel, Spaß, christlichen Themen, Maislabyrinth in Groß-Umstadt besuchen, Basteln mit Herbstmaterialien, Spielenachmittag im Seniorenheim warten weitere Überraschungen auf Euch.

Neue Kinder sind in der Gruppe auch herzlich willkommen, ebenso neue Mitarbeiter.
Einfach mal reinschauen.

Im vergangenen Quartal waren unsere Höhepunkte z. B. der Ausflug zum Imker Jürgen Helebrant, der uns die Imkerei in der Dr.-Kurt-Schumacher-Schule und seine dortigen Bienenstöcke zeigte.

Und am Zeugnistag fuhren wir gemeinsam zum Oberwaldhaus, wo wir Tretboot fuhren und die Kinder den Spielplatz stürmten. Zurück in Reinheim war sogar noch Zeit für einen Besuch in der Eisdiele.

Wir fangen jetzt schon an, für die Aktion „Kinder helfen Kindern“ zu sammeln: Bastel- und Schulbedarf, Kuscheltiere u. Spielsachen, Hygieneartikel, Schals, Handschuhe, Mützen usw.). Die Spenden können bis Anfang November bei uns abgegeben werden. Verantwortlich ist die Aktion ADRA.

ÜBRIGENS:

Wir finden, die Jungschar ist ideal für Euch Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren!

Wir treffen uns freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr im MLH, Eingang Eichweg.
Kontakt:
Telefon: 4130 oder 1028 oder 83843





Schulanfänger übernachten in der Kindertagesstätte

Wie in jedem Jahr dürfen die Schulanfänger zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit im Kindergarten übernachten. Eigentlich wie immer – und doch war es diesmal ein bisschen anders. In diesem Jahr haben die Kinder selbst über die Gestaltung des Abends beraten und abgestimmt.

Nachdem die Kinder gebracht wurden und alle Lager aufgebaut waren, konnte das selbstgewählte Programm beginnen. Das Wetter war warm und schön und so kamen erstmal der Rasensprenger und die Gartendusche zum Einsatz. Nach dieser wunderbar erfrischenden „Wasserschlacht“ versammelten wir uns zu „Weck und Worscht“. Der Nachtisch musste erst erarbeitet werden: Für jedes Kind war im Garten ein Gutschein für eine Kugel Eis vom Eiscafé San Marco in der Einkaufspassage versteckt. Alle 28 Kinder und 8 Erzieherinnen fieberten dem leckeren Nachtisch entgegen. Wieder zurück in der Kindertagesstätte wurden die Schlafanzüge angezogen, die Zähne geputzt, und dann brach eine große Kissenschlacht aus. Die Schlafenszeit kam. Müde und zufrieden lag jeder auf seiner Matte im Schlafsack und manchen fielen noch während der Gute-Nacht-Geschichte die Augen zu.

Nach einer ruhigen Nacht gab es Frühstück (ohne Eltern). Einige Kinder haben Nutella selbst gemacht. Es gab Marmelade, Eier, Wurst, Käse und Rohkost. Frische Brötchen, Laugengebäck und Rosinenbrötchen wurden geschmiert, belegt und verspeist. So starteten wir sehr ruhig und entspannt in den Tag.

Es war ein rundum gelungenes Schlafmützenfest mit schönen Ideen der Kinder. Sie haben ihren Abend selbst gestaltet und ihre Vorstellungen, mit Unterstützung von Frau Ouhab und Frau Malter, gut eingebracht.



Abendessen mit "Weck und Worscht".
Foto: Ev. Kindertagesstätte



Evangelischer Kirchenchor Jeden Montag Freude

Nachdem sich unsere Organisten anhand eines Fragebogens im Gemeindebrief bekannt gemacht haben, stellt sich auch unser Kirchenchor auf diese Weise vor. Wir gaben den Chorsängerinnen und Sängern einige Fragen zum Chor.

Wenig überraschend war die Antwort fast aller Sängerinnen und Sänger, dass ihnen das gemeinsame Singen sehr wichtig sei, und für sie als Mitglieder im Kirchenchor sind es besonders die geistlichen Lieder.

Weitere Fragen zum Engagement im Chor ergaben, dass viele der Sängerinnen und Sänger schon früher in einem Chor gesungen haben, einige auch heute noch in einem oder gar mehreren Chören singen.

Den Zugang zu unserem Kirchenchor fanden viele durch persönliche Ansprache von Chormitgliedern.

Immer wieder taucht der Name von Frau Fuhrer auf, die im Pfarrbüro bei der Anmeldung zu einer Taufe oder Hochzeit für den Kirchenchor warb. Auch der Besuch eines Gottesdienstes oder Konzertes unter der Mitwirkung des Kirchenchores bewirkte in einigen den Wunsch, selbst mitsingen zu wollen. Chorprojekte mit ausgesuchter

Literatur gaben für einige Sänger Anlass, unserem Chor beizutreten. Ein Chorsänger gab an, von der schönen Tenorstimme des Chorleiters angezogen worden zu sein.

Die Chorprobe jeden Montagabend erfreut viele, ebenso wie auch ein gelungenes Konzert. Und auch, dass der Chor alljährlich im Groß-Umstädter Krankenhaus singt.

Die Frage nach den beliebtesten Chorliedern zeigte eine Bevorzugung der Chormusik von Mendelssohn-Bartholdy, Mozart und Haydn. Geradezu magisch wird es für unsere Chorsänger, bei der Christmette kurz vor Mitternacht zu singen. Besonders eindringlich war für einen Sänger der Chorgesang bei der Trauerfeier für Herrn Daub. Kein Wunder, hat Herr Daub doch viele unserer Adventskonzerte an der Orgel begleitet.

Alt oder neu? Ein Chormitglied spricht aus, was viele denken: "Ich finde, die alte Chorliteratur darf nicht in Vergessenheit geraten. Die neue Literatur lässt sich manchmal leichter singen, aber beides hat seinen Platz."

Ob neu oder alt, unser Chor singt sehr gerne bei den großen kirchlichen Feiertagen, im Adventskonzert und →



Fortsetzung

auch beim Gottesdienst im Stadtpark. Gibt es etwas, Menschen für den Chorgesang zu begeistern? „Bei geistlicher Musik setzt man sich mit der Religion auseinander. Das ist aber nicht

jedermanns Sache!“ gibt eine Chorsängerin zu bedenken. Wohl wahr, aber es ist auch eine Chance. Und nicht zuletzt deshalb ist es gut, dass wir einen Kirchenchor haben!

Sie verteilen den Gemeindebrief

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, viermal im Jahr bekommen Sie unseren Gemeindebrief in den Briefkasten geworfen. Wer macht das?

Weit über 50 freundliche Menschen verteilen den Gemeindebrief in alle Häuser in Reinheim. Zudem tragen unsere Verteiler auch noch die Geburtstagsgrüßkarten zu den runden Geburtstagen aus:

Deshalb möchten wir ihnen sehr herzlich danken für ihr Engagement:

Rudolf Kretz, Friederike von Boetticher, Gabi Hosemann, Ulrike Stroh, Petra Geyer, Volker Hahn, Günter und Emmi Buchwald, Familie Küch, Monika Kubal, Gabi Palesch, Dr. Rosemarie Rütten, Petra Link, Elisabeth Gantzert, Anke Reeg, Ursula Veith, Ehepaar König, Hannelore Heckmann, Reinhard Hofmann, Eheleute Pfeifer, Christel Rapp, Ingrid Daum, Sigrid Klingler, Familie Aderhold, Irene und Lutz Günther, Familie Stühlinger, Brigitte

Zulauf, Wilma Weber, Klaus-Peter Hölzer, Rosemarie Löffler, Jürgen Walz, Gerd Henhapl, Dagmar Sparr, Andrea Janus-Willems und Udo Willems, Eheleute Seitz, Katharina Göttmann, Familie Kloft, Elvira Grünewald, Angelika Mohr, Heinrich Schwebel, Familie Hartwein.

Einige haben Ende letzten Jahres das „Staffelholz“ weitergereicht: Ursula Marquardt, Tanja Karl, Ingeborg Meyer, Martina Schweizer-Hillig, Familie Hnyk. Auch ihnen danken wir von Herzen für ihr langjähriges Engagement.

Gut, dass es Euch gibt!





Evangelische Frauen im Frankfurter Palmengarten

Am 11. Juni fuhren unsere Evangelischen Frauen und die der Nachbargemeinden Ueberau, Georgenhausen/Zeilhard und Spachbrücken gemeinsam in den Palmengarten. Dort findet man alle Klimazonen der Erde mit ihrer Fauna in großen Gewächshäusern. So sollen die Wunder der Pflanzenwelt mit allen Sinnen erfahrbar gemacht werden.

Fast 50 Personen ließen sich von der Gartenvielfalt inspirieren. Zahllose Sitzgelegenheiten, und anregende Wasserspiele luden zum Verweilen ein.

Die wunderschön blühenden Rosen dort betörten mit ihren Düften. Einige aus der Reisegruppe nutzten die bequeme Kleinbahn, um sich einen Eindruck vom Gelände

zu verschaffen. Andere waren in Kleingruppen unterwegs und beurteilten die Blumenarrangements wie auch die Staudenbeete.

Beim gemeinsamen Kaffeetrinken gab es gemeindeübergreifend nette Gespräche. Froh gestimmt, auch wegen des guten Wetters, kamen alle Damen gegen 19 Uhr wieder in Reinheim an.

Pläne für weitere gemeinsame Veranstaltungen stehen schon an.

Oben: Evang. Frauen im
Palmengarten. Foto:
Schuchmann.

Rechts: Ev. Frauen beim Grillen.
zum Sommerabschluss





AltenKreis

Gerda Wendlandt verabschiedet

Frau Gerda Wendlandt leitete 33 Jahre lang ehrenamtlich mit sehr viel Engagement unseren Evangelischen Altenkreis (wir berichteten im letzten Gemeindebrief).

Zum 1. Juli legte sie die Leitung in andere Hände. Am 19. Juni wurde sie im letzten Altenkreis-Nachmittag vor der Sommerpause sehr feierlich verabschiedet. Viele Gäste, darunter auch ehemalige Mitarbeiterinnen und ganz viele Altenkreis-TeilnehmerInnen waren in das Martin-Luther-Haus gekommen, um Gerda Wendlandt für ihr segensreiches Wirken in all den Jahren zu danken.

Es gab sehr viele lobende und ehrende Worte und auch Geschenke, so von Herrn Dekan Meyer und Frau Dr. Schließmann vom Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald in Groß-Umstadt, ebenso vom 1. Stadtrat, Herrn Feick. Für den Kirchenvorstand dankte Frau Oertl Frau Wendlandt für ihr großartiges Wirken. Herr Pfarrer Treblin unterlegte seine Dankesrede mit Bildern aus den vergangenen 33 Jahren.

Weitere Grußworte und Geschenke überbrachten Frau Karmatschek und Frau Buxmann für den Katholischen Seniorenkreis. Im Namen der Evangelischen Frauen übergaben Frau Kunz und Frau Schuchmann einen "Ruhestandstuhl". Zum Abschluss des Nachmittags schenkte das Altenkreis-Team - auch im Namen aller TeilnehmerInnen - Frau Wendlandt ein gemeinsames Geschenk Frau Günther überbrachte symbolisch

ein "fleißiges Lieschen", das sie "umgetauft" hatte auf "tüchtige Gerda".

Frau Schultze erfreute Frau Wendlandt mit einem selbstverfassten Gedicht und Frau Schweter fasste mit sehr persönlichen Worten alles zusammen, was Frau Wendlandt in den 33 Jahren mit sehr viel Begeisterung für den Altenkreis geleistet hat. Beide sprachen die Hoffnung aus, dass Frau Wendlandt dem Altenkreis weiterhin verbunden bleiben möge und ihren reichen Erfahrungsschatz auch in Zukunft mit einbringe.

Frau Wendlandt bedankte sich bei allen, die dazu beigetragen hatten, diesen besonderen Nachmittag zu gestalten und beendete den Altenkreis mit einem Gebet und einem Segen für die Mitarbeiterinnen. Am Ausgang überreichte sie allen Anwesenden noch einen „Sommergruß 2019“, ein Potpourri aus den „Sommergrüßen“ seit 1989.

Gisela Schultze

Foto: Gerda Wendlandt "testet" den "Ruhestandstuhl".





Neue Leiterin des Altenkreises:

„Ich möchte Sie alle sehr herzlich begrüßen...“

.... sagt ab September 2019 Frau Schultze jede Woche im Altenkreis. Sie hat die Leitung des Altenkreises von Gerda Wendlandt übernommen. Schon seit September 1988 ist sie bestens vertraut mit den Abläufen und Gepflogenheiten dieser großen und wichtigen Gemeindegruppe. Ihre Vertreterin ist nun Monika Doelle. Gemeinsam mit Hedi Göth, Ingeborg Helm, Gabriele Klee-Kramer, Hildegard Rumpf, Karin Schweter, Dagmar Sparr, Hannelore Wasselowski und weiterhin auch Gerda Wendlandt sind sie ein sehr aktives, erfolgreiches und effektives Team, das ca. 35 Altenachmittage im Jahr auf die Beine stellt. Das Team betreibt auch einen Besuchsreis, bei dem noch Ingrid Friede mit eingebunden ist. Es wirkt außerdem beim Adventsbasar mit, bietet jeweils einmal im Jahr ein Seniorenfrühstück und das "Café Lutherhaus" an. Monika Kubal fährt seit Jahren bei Bedarf Teilnehmerinnen nach Hause und hilft dem Team bei Großveranstaltungen.

So begrüßen wir nun herzlich Gisela Schultze mit ihrem neuen alten Team!



Frau Gisela Schultze leitet jetzt den Altenkreis.
Foto: G. Wendlandt

Am 18.09.2019 ist von 14:30 – 16:30 Uhr wieder Altenkreis im Martin-Luther-Haus, Erlenweg 8, Reinheim. Beim ersten Treffen nach der Sommerpause wird Herr Pfarrer Blanco Wißmann von seiner Studienreise nach Polen berichten. Das Programm finden Sie auf der Terminseite des Gemeindebriefes.

Kontakt:

Gisela Schultze, Telefon 5662 und
Monika Doelle, Telefon 5908

Wer den Fahrdienst der Reinheimer Bürgergemeinschaft für Behinderte (RBfB) benötigt, melde sich bitte spätestens am Dienstag - zwischen 10-12 Uhr im Fahrdienstbüro, Telefon 06162 82443

**Getauft wurden:**

Cataleya Anna Besant
 Alexey Kotljarow
 Daria Kotljarow
 Melina Bißbort
 Lion Lewis Germann
 Talea Müller

Getraut wurden:

Patrick Schmitt und Isabell Schmitt geb. Bahr
 Denis Mayer und Carolin Mayer geb. Eckert
 Philipp Rieger und Marina Rieger geb. Hartmann in Harreshausen
 Gerrit Knecht und Katharina Knecht geb. Köhler

Beerdigt wurden:

Ruth Kowitz geb. Kilian, 88 Jahre
 Marcel Hoffmann, 32 Jahre in Spachbrücken
 Gertrude Thomasberger geb. Sellheim, 82 Jahre
 Günter Lemke, 87 Jahre
 Matthias Frank, 56 Jahre
 Erna Daub geb. Bösl, 92 Jahre
 Irmgard Müller geb. Krämer, 84 Jahre
 Inge Keisner geb. Klein, 81 Jahre



Herbstsammlung der Diakonie

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
Diakonie bedeutet: Menschen in ganz unterschiedlichen Notlagen und Kirchengemeinden legen sich gemeinsam mit den Mitarbeitenden der regionalen Diakonischen Werke ins Zeug und sagen den vielfältigen Problemen den Kampf an: Schulden, familiäre Sorgen, Wohnungsnot oder Suchtprobleme. Sie erscheinen plötzlich lösbar, wenn alle an einem Strang ziehen. Fachkompetenz und Einfühlungsvermögen sind hierfür genauso wichtig, wie die notwendigen finanziellen Mittel.

Wenn auch Sie mit uns an einem Strang ziehen wollen, können Sie das durch Ihre Beteiligung an der Herbstsammlung der Diakonie Hessen tun. Denn noch immer gibt es wichtige Bereiche in der Arbeit der regionalen Diakonischen Werke, für die die Mittel von Staat und Kirche nicht ausreichen. Dafür bitten wir um Ihre Spenden.

Ich danke Ihnen für Ihre Verbundenheit und grüße Sie herzlich

Pfr. Blanco Wißmann



SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.

Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

E V . K I R C H E N G E M E I N D E R E I N H E I M

IBAN

Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen

sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen

D E 3 8 1 5 0 8 5 1 2 6 5 1 0 0 7 5 4 0 2 1 8 0

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

H E L A D E F 1 D I E

Kann bei Zahlungen innerhalb der EU/EWR entfallen.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

D i a k o n i e - S a m m l u n g 2 0 1 9

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Prüfziffer

Bankleitzahl des Kontoinhabers

Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen)

D E

16



Termine in der Nachbarschaft



Kirchengemeinde Georgenhausen-Zeilhard

Sonntag 29. September, 15:00 Uhr, "Café am Ort" mit Kaffeehauskonzert im Gemeindehaus. Die Sopranistin Amina Bruch-Cincar und das Streichquartett „Concertino“ präsentieren eingängige Melodien.

Samstag, 26. Oktober, 19:00 Uhr, Die Brassbande präsentiert die Jericho-Konzertreihe! Anschließend Umtrunk mit kleinen Snacks

Sonntag, 27. Oktober, 10:00 Uhr, „Wach auf mein Herz und singe – Musik predigt sich selbst“. Sing-Gottesdienst mit Liedern aus dem EGPlus mit den Kirchenchören Georgenhausen-Zeilhard und Groß-Biebrau

Gemeinde im Gespräch - 2. Halbjahr 2019

Dienstag, 17. September 2019 - 20:15 Uhr

„Der Klimawandel ist eine Erfindung!“ - Verschwörungstheorien, Fake-News, "alternative Wahrheiten". Ein Abend mit dem Physiker Dr. Holm Gero Hümmler

Dienstag, 15. Oktober 2019 – 20:15 Uhr

PfarrerIn, Pfarrer - Traumberuf mit Zukunft!? Über ihre Hoffnungen und Erwartungen, Erfahrungen und Enttäuschungen als Gemeindepfarrer berichten PfarrerIn E. Burkholz, Messel und Pfarrer F. Heinz, Lengfeld und Habitzheim

Dienstag, 19. November 2019 - 20:15 Uhr

Inklusion geht nur gemeinsam! Ein Gespräch mit Pfarrerin Gudrun Goy, Fachberatung Inklusion der Propstei Starkenburg, und Felizitas Walther, Nieder-Ramstädter Diakonie

Kirchengemeinde Spachbrücken

Sonntag, 13. Oktober, 17:00 Uhr, 386. Spachbrücker Abendmusik: Susanne Ahl: Akustik Pop, Kirche Spachbrücken

Sonntag, 10. November, 17:00 Uhr, 387. Spachbrücker Abendmusik, Pickin' Rooster Band, Ragtime, Folk, Bluegrass, Kirche



Diakoniestation Groß-Bieberau

Plötzlich Kann Opa wieder singen

Wenn Demenzkranke Lieder von damals singen, erinnern sie sich an längst vergessen Geglauhtes. Betroffene blühen durch das Musizieren wieder auf.

Normalerweise ist der 82-jährige Herr K. sehr ruhig und sitzt häufig in seinem Wohnzimmersessel. Oft wirkt er niedergeschlagen, auch ängstlich und verloren. Wenn sich aber der Musiker Jürgen Singer mit ihm an sein Klavier setzt und sie beide ein Lied anstimmen, streift der alte Herr seine Traurigkeit ab und blüht auf, er spielt auf dem Klavier mit und fällt in den Gesang ein und singt sogar auch englische Liedtexte.

Trotz der Krankheit erinnert er sich auf einmal an Lieder aus seiner

Vergangenheit, die er seit Jahrzehnten nicht mehr gehört, geschweige denn gesungen hat.

Es ist verblüffend: Auch wenn bei Menschen, die an Demenz leiden, vieles in Vergessenheit gerät - an Musikstücke aus ihrer Kindheit und Jugend können sich viele noch lange erinnern. Der Musiker Jürgen Singer nutzt als Betreuungskraft für altersverwirrte Menschen diese Fähigkeit, um Patienten aus ihrer Isolation herauszuholen und ihnen zumindest kurzzeitig Freude zu verschaffen.

Weitere Informationen zu diesem Angebot gibt die Diakoniestation für die Region Reinheim, Groß-Bieberau, Fischbachtal unter Tel 06162-84203

Joerg Rast

Woher kommt mir Hilfe

Gebet für Kranke

in der Krankenhauskapelle
Kreisklinik Groß-Umstadt

Termine:

27. September

25. Oktober

29. November

27. Dezember

jeweils freitags um 10:00 Uhr





Wochentermine



Sonntag

09:30 Uhr

Gottesdienst

Kirche

(Wenn nur ein Gottesdienst stattfindet: 10:00 Uhr)

10:45 Uhr

Gottesdienst

MLH

(Kirchencafé jeden 3. Sonntag im Monat)

10:45 Uhr

Kindergottesdienst

MLH

Montag

19:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Ev. Kirche *

20:00 Uhr

Kirchenchor

MLH

Dienstag

16:00 Uhr

Konfirmandenunterricht

MLH

18:00 Uhr

Evangelische Frauen (14-täglich)

MLH

18:00 Uhr

Alkoholsuchtselbsthilfe (ASS)

MLH

Mittwoch

14:30 Uhr

Altenkreis

MLH

Donnerstag

10:00 Uhr

Strickgruppe für jedefrau und jedermann im Café Gersprenz

16:00 Uhr

Ökumenische Andacht im Seniorenzentrum Gersprenz
(14-täglich)

Freitag

16:00 Uhr

Jungschar

MLH

18:00 Uhr

Posaunenchor Anfänger, Gemeindehaus Spachbrücken

19:00 Uhr

Posaunenchor Alte Musik, Gemeindehaus Spachbrücken

19:30 Uhr

"Großer Chor", Gemeindehaus Spachbrücken

Samstag

14:30 Uhr

Gehörlosengottesdienst (alle 4 Wochen) MLH

Info: Pfarrerin Brigitte Kapraun,

Ev.gehoerlosenseelsorge.darmstadt@ekhn-net.de

(MLH = Martin-Luther-Haus), * ab Oktober in der katholischen Kirche

In den Ferien fallen alle Gruppenveranstaltungen aus (außer ASS).

Alle aktuellen Termine auf unserer homepage: www.kirche-reinheim.de



Terminvorschau



01.09.	10:00 Uhr	Einführungsgottesdienst Pfarrerin Yvonne Blanco Wißmann, Kirche
04.09.	14:00 Uhr	Altenkreis: Kaffeetreff, MLH
07.09.	14:30 Uhr	Gehörlosen-Gottesdienst, MLH
08.09.	10:30 Uhr	Ökumenischer Kerb-Gottesdienst, Stadtpark
10.09.	18:00 Uhr	Ev. Frauen mit Pfr. i. R. Treblin, MLH
10.-12.09.		Urlaub ohne Koffer (Ev.Dekanat), MLH
18.09.	14:30 Uhr	Altenkreis: Vortrag „Eindrücke einer Studienfahrt nach Polen“, MLH
25.09.	14:30 Uhr	Altenkreis zusammen mit Ev. Frauen und Kath. Seniorenkreis : „Humor in der Dichtkunst“, MLH
26.-28.09.		Konfi-Freizeit in Ernsthofen
29.09.	10:45 Uhr	Gottesdienst gestaltet von den Konfis mit anschl. Familienbrunch, MLH
02.10.	14:30 Uhr	Erntedank im Altenkreis mit Andacht, MLH
06.10.	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Kirche
09.10 und 16.10. HERBSTFERIEN im Altenkreis		
15.10.	18:00 Uhr	Ev. Frauen: Themenabend
23.10.	14:30 Uhr	Altenkreis: "Bunter Nachmittag", MLH
26.10.	15:00 Uhr	Willkommenscafe, MLH
29.10.	14:00 Uhr	Ev. Frauen: Wandern nach Rodau
12.11.	14:30 Uhr	Gehörlosen-Gottesdienst, MLH
30.10.	14:30 Uhr	Altenkreis: „Geistig fit bleiben!“, MLH
30.10.	19:00 Uhr	Rezitation „Lenz“ von Georg Büchner, Kirche
31.10.	19:00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag, MLH
06.11.	14:30 Uhr	Altenkreis: „Die neuen Tricks der Betrüger“. Die Polizei informiert, MLH
09.11.	09:00 Uhr	Frauenfrühstück, Martin-Luther-Haus
09.11.	14:30 Uhr	Gehörlosen-Gottesdienst, MLH
13.11.	14:30 Uhr	Altenkreis: Hausfrauen früher und heute, MLH
20.11.	14:30 Uhr	Altenkreis: Weihnachtliches Basteln, MLH
20.11.	19:00 Uhr	Ev. Frauen: Stammtisch bei FRANCO
24.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst Totensonntag, Kirche
24.11.	14:00 Uhr	Andacht zum Totengedenken auf dem Friedhof, anschl. Kaffeetrinken im Landhaus am Wembach
27.11.	14:30 Uhr	Altenkreis: Gesellschaftsspiele, MLH
30.11.	10:00 Uhr	Adventsbasar, MLH

Clemens Bittlinger



Atem – Klang der Seele

Orgel, David Plüss

Saxophon, Matthias Doersam

Percussion, David Kandert



**Dreifaltigkeitskirche
Reinheim**

So. 29. September, 17 Uhr

Eintritt 15,- Euro

Verkauf: Buch Meyer oder Abendkasse ab 16 Uhr